

**Femme au fauteuil No 4 (d'après le violet)
(Frau im Lehnstuhl Nr. 4 [nach dem Violett])**



Worum es geht

Bereits während der Jahre der deutschen Okkupation von Paris hatte Pablo Picasso in einer Reihe von Variationen das Motiv »Frau im Sessel« entwickelt. Im November 1948 kaufte er in Polen während der Teilnahme an einer Friedenskonferenz einen bestickten Schafswollmantel. Die Kombination dieses »Polnischen Mantels« mit einem alten Armsessel, der in seinem Atelier stammt, inspirierte ihn zu einer Reihe von Lithographien, deren Modell Françoise Gilot wurde, seine Geliebte zu dieser Zeit. Zunächst als Lithographie in fünf Farben geplant, verwarf der Künstler jedoch seine Idee und arbeitete mit fünf Zinkplatten an individuellen Lösungen in mehreren Zuständen. Hier handelt es sich um Variante Nummer 4.

Titel	Femme au fauteuil No 4 (d'après le violet) (Frau im Lehnstuhl Nr. 4 [nach dem Violett])
Inventarnummer	A 2009/GL 4004
Medium	<u>Druckgraphik</u>
Personen	<u>Pablo Picasso</u> (Künstler / Künstlerin)
Datierung	3.1.1949
Technik	Lithographie
Material	Karton (elfenbeinfarben)
Maße	Höhe: 76,40cm(Blatt) / Breite: 56,50cm(Blatt) / Höhe: 69,80cm(Platte) / Breite: 54,80cm(Platte)
Urheberrecht	Succession Picasso / VG Bild-Kunst, Bonn 2020
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Druckgraphik</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, Leihgabe 2008

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

[Kontaktieren Sie uns](#)

[Permanenter Link auf diese Seite](#)